Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift

Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz

Band: 87 (2016)

Heft: 1: Abschied vom Leben : "Strategie Palliative Care" : viel erreicht, noch viel zu tun

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

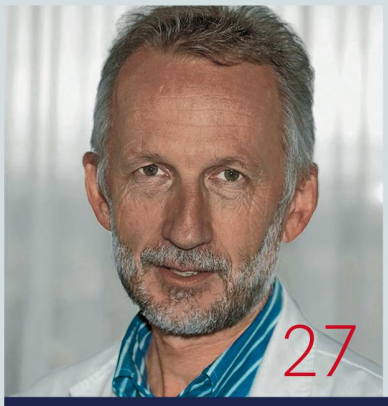
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pallifon-Initiant Roland Kunz



Grippeimpfung im Alter

Hirnforscher Heiko Braak

Inhaltsverzeichnis

Abschied vom Leben

Sterben lernen
Der Tod gehört zum Leben. Das wird in unserer Zeit oft verdrängt. Wir müssen wieder lernen, richtig zu sterben. 6

Mobile Palliative Care
Palliative Care ist nicht an eine feste Institution gebunden. Wie Ärzte, Angehörige, Spitex und Heime zusammenarbeiten können, zeigt ein Projekt im Berner Jura und in Neuenburg. 11

Fit für die Zukunft
Heute sei das System der Palliatve Care fit für die Zukunft, sagt Stefan Leutwyler, stellvertretender Zentralsekretär der Gesundheitsdirektorenkonferenz, im Interview. 14

Geschichte der Sterbebegleitung
Was heute Palliative Care heisst, gibt es seit Jahrhunderten. Früher war sie als «christliche Barmherzigkeit» bekannt. 18

Angehörige sind auch Betroffene
Palliative Care betrifft auch die Partnerinnen und Partner, die Söhne und Töchter. Viel zu selten bekommen sie Hilfe. 23

Die Telefon-Helpline
Das Pallifon ist ein telefonisches Auskunfts- und Unterstützungsangebot für Patienten, Angehörige, Heime und die Spitex. 27

Das katalanische Palliative-Care-Projekt
Die WHO untersuchte in Katalonien die Effizienz einer flächendeckenden Palliative Care – mit verblüffenden Ergebnissen. 28

Demenz und Palliative Care
Weil Menschen mit einer Demenz häufig nicht benennen können, was sie schmerzt und bedrückt, ist beim Medizin- und Pflegepersonal Sensibilität gefragt. 30

Palliative Care für Kinder, Jugendliche und ihre Familien
Wenn Kinder todkrank werden, gerät die Familie an die Belastbarkeitsgrenze. Es gibt zu wenige Unterstützungsangebote. 32

Alter

Grippeimpfung für alte Menschen
Die herkömmliche Grippeimpfung schützt alte Menschen nur sehr eingeschränkt. Gibt es Alternativen? 33

Beginnt Parkinson im Magen?
Der deutsche Hirnforscher Heiko Braak vermutet, dass eine Parkinson-Erkrankung schon sehr früh und im Magen beginnt. Ist diese Hypothese der Schlüssel zu einer erfolgreichen Therapie? 37

Weiterbildung

Rehabilitation durch Arbeit
An der Hochschule Luzern hat man die Wirkmechanismen der Arbeitsagogik untersucht. 40

Journal

Lohrs Legislatur 43
Kolumne 44
Kurznachrichten 44
Stelleninserate 22, 36

Das Titelbild und alle Bilder zum Schwerpunktthema «Abschied vom Leben» sind mit freundlicher Genehmigung des Regisseurs Stephan Rathgeb dem Film «Sterben heute» entnommen. Den Film hat das Bundesamt für Gesundheit in Auftrag gegeben mit der Absicht, eine Bestandesaufnahme der Palliative Care in der Schweiz Ende 2015 zu machen.

Impressum Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Claudia Weiss (cw); Anne-Marie Nicole (amn); Urs Tremp (ut) • Korrektorat: Beat Zaugg • Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2016, 87. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Geschäfts-/Stelleninserate: Ringier Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förrlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: markus.haas@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, New Media and Print, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Lisa Oppliger • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: info@curaviva.ch • Bezugspreise 2014: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11×, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2013: 3000 Ex. (Total verkaufte Auflage 2911 Ex., Total Gratisauflage 89 Ex.),

Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Absprache mit der Redaktion und mit vollständiger Quellenangabe.
ISSN 1663-6058